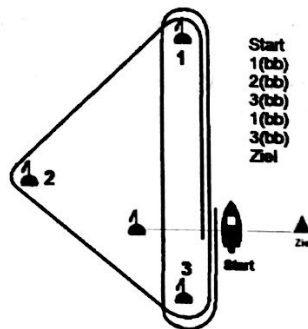


Segelverein Weiß-Blau e.V. , St. Alban 6, 86911 Diefen

Segelanweisung Südwindregatta 05.08.2018

- 1. Regeln**
 - 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln wie sie in den „Wettfahrtregeln Segeln“ festgelegt sind.
- 2. Mitteilungen für die Teilnehmer (offizielle Tafel für Bekanntmachungen)**
 - 2.1 Mitteilungen für die Teilnehmer werden an der offiziellen Tafel für Bekanntmachungen ausgehängt. Sie befindet sich im Eingangsbereich des SWB- Vereinsheim.
- 3. Änderungen der Segelanweisungen**
 - 3.1 Änderungen der Segelanweisungen werden spätestens 30 Minuten vor dem ersten Ankündigungssignal ausgehängt. Änderungen des Zeitplans werden bis spätestens 20.00 Uhr des Vortages ausgehängt.
- 4. Zeitplan / Anzahl der Wettfahrten.**
 - 4.1 Ankündigungssignal 05:55 soweit auf dem Startschiff AP nicht gesetzt ist.
 - 4.2 Es sind insgesamt 3 Wettfahrten geplant. Bei 3 gewerteten Wettfahrten erfolgt ein Streicher.
- 5. Signale an Land**
 - 5.1 Signale an Land werden an der offiziellen Tafel für Bekanntmachungen ausgehängt.
 - 5.2 Wenn die Flagge AP an Land gesetzt wird, erfolgt das nächste Ankündigungssignal frühestens 30 Minuten nach Niederholen von AP an Land. Dies ändert Wettfahrtsignal AP.
- 6. Klassenflaggen**
 - 6.1 Alle Klassen starten gemeinsam.
Als Klassenflagge wird die ASY- Flagge gesetzt.
- 7. Bahnmarken**
 - 7.1 Die Bahnmarken sind große gelbe Tonnen.
 - 7.2 Die Bahnmarken sind Backbord zu runden. (Skizze Kurs Dreieck)



- 8. Start**
 - 8.1 Zur Startkontrolle haben alle Boote vor dem Ankündigungssignal das Startschiff an der Steuerbortseite von Lee nach Luv zu passieren.
 - 8.2 Die Startlinie wird gebildet durch den Mast auf dem Startschiff und einer orangenen Boje.
- 9. Das Ziel**
 - 9.1 Die Ziellinie wird gebildet durch den Mast auf dem Startschiff auf dem eine blaue Flagge gesetzt ist und einer blauen Boje.

10. Strafsystem

- 10.1 Für alle Klassen ist die Regel 44.1 und P2.1 geändert, so dass die Zwei-Drehungen-Strafe durch die Ein-Drehung-Strafe ersetzt ist.
- 10.2 Es gilt Anhang P.

11. Zeitlimits und Sollzeiten

- 11.1 Boote, die später als 15 Minuten nach ihrem Startsignal starten, werden ohne Verhandlung als DNC oder DNS gewertet. (Ergänzung WR A4).
- 11.2 Das Zeitlimit wird durch Aushang festgelegt.

12. Proteste und Anträge auf Wiedergutmachung

- 12.1 Jedes Boot, das protestieren will, soll dies am Zielschiff der WL mitteilen. Dies ändert WR 61.
- 12.2 Protestformulare sind im Wettfahrtbüro erhältlich. Proteste und Anträge auf Wiedergutmachung oder Wiederaufnahme müssen dort innerhalb der Protestzeiteingereicht werden. Die Protestzeit beträgt 30 Minuten nach Zieldurchgang des letzten Bootes der Klasse in der letzten Tageswettfahrt bzw. dem Signal der Wettfahrtleitung „heute keine Wettfahrten mehr“. Je nachdem was später ist.

13. Sicherheitsanweisungen

- 13.1 Ein Boot, das die Wettfahrt aufgibt muss unverzüglich die Wettfahrtleitung bzw. das Wettfahrtbüro darüber informieren. (Tel. Nr: 0170-7374739).
- 13.2 Wird Flagge Y an Land oder auf dem Schiff der Wettfahrtleitung gesetzt, gilt Regel 40 (Schwimmwestenpflicht) unbeschränkt auf dem Wasser. Das ändert das Vorwort zum Teil 4.
- 13.3 Bei Sturmwarnung oder Starkwindwarnung (Blinklichter am Ufer) sind von allen Teilnehmern persönliche Auftriebsmittel zu tragen, solange das Signal steht. Zusätzlich wird am Startschiff die Flagge Y gesetzt.
- 13.4 Für alle Teilnehmer unter 20 Jahren gilt Schwimmwestenpflicht unbeschränkt.
- 13.5 Jeder Steuermann ist für die richtige seemannschaftliche Führung seines Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich. Der Veranstalter und Regattaleiter haftet nur in dem im Meldeformular dargelegten Umfang (Änderung WR 4).
- 13.6 Die Berufs-Schiffahrt ist zu beachten und hat Vorrang: Nach dieser Anweisung gelten Boote der Bayerischen Seeschiffahrt als Hindernis.

14. Allgemeines

- 14.1 Alle Teilnehmer müssen Mitglied eines von ihrem nationalen Verband anerkannten Segelclub sein.
- 14.3 Steuerleute müssen im Besitz eines DSV- oder Sportbootführerscheins sein.
- 14.4 Steuermannswechsel ist nicht erlaubt.

Aufgestellt: August 2018